

Informationen zum Umgang mit persönlichen Daten nach DSGVO bei Online-Umfragen

Kontaktdaten des Verantwortlichen

Der Verantwortliche im Sinne der DSGVO ist das

Ärztliche Zentrum für Qualität in der Medizin (ÄZQ) GbR
Gemeinsames Institut von BÄK und KBV
TiergartenTower; Straße des 17. Juni 106-108; 10623 Berlin
Telefon: +49 (30) 4005 2501; E-Mail: mail@azq.de

Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten

Ärztliches Zentrum für Qualität in der Medizin (ÄZQ)
Gemeinsames Institut von BÄK und KBV
Datenschutzbeauftragte
TiergartenTower; Straße des 17. Juni 106-108; 10623 Berlin
Telefon: +49 (30) 4005 2508; E-Mail: datenschutz@azq.de

Welche Daten erheben wir?

Die Umfrage ist anonym, d.h., dass im Rahmen der Umfrage keine Rückschlüsse auf Ihre Person gezogen werden können. Im Rahmen der Umfrage werden dem ÄZQ ausschließlich die Ergebnisse Ihrer Antworten auf die einzelnen Fragen übermittelt. Ihre IP-Adresse wird dabei nicht gespeichert.

Damit die Umfrage anonym bleibt, möchten wir Sie bitten, in den Freitextfeldern der Umfrage keine personenbezogenen Daten (z. B. Ihren Namen oder Kontaktdaten) anzugeben.

Zweck der Verarbeitung und Weitergabe der Daten

Das ÄZQ erhebt Ihre Daten, um eine Befragung durchzuführen, deren Ergebnisse zur Patientenversorgung in die S3-Leitlinie einfließen.

Wir geben keine personenbezogenen Daten von Ihnen an Dritte weiter.

Zur technischen Durchführung der Umfrage nutzen wir den Dienstleister SurveyMonkey (SurveyMonkey wird von momentive.ai zur Verfügung gestellt. Momentive Europe UC, 2nd Floor, 2 Shelbourne Buildings, Shelbourne Road, Ballsbridge, Dublin 4, Ireland; E-Mail: privacy@surveymonkey.com; Internet: www.surveymonkey.de), mit dem wir einen Vertrag zur Auftragsdatenverarbeitung abgeschlossen haben. SurveyMonkey erfasst dabei Nutzungsdaten, Geräte- und Browserdaten, Informationen von „Page-Tags“ (Cookies und sogenannte „Tracking Services“), Protokolldaten, Verweisdaten, Daten von Dritten und Integrationspartnern. Nähere Datenschutzinformationen dieses Dienstleisters finden Sie hier: www.surveymonkey.de/mp/legal/privacy-policy. Die Nutzungsbedingungen von Momentive beinhalten eine Datenverarbeitungsvereinbarung (Data Processing Agreement, DPA), die die neuesten von der EU genehmigten Standardvertragsklauseln/Modellklauseln im Zusammenhang mit der DSGVO für alle Kunden enthält (www.surveymonkey.de/mp/legal/data-processing-agreement).

Rechtsgrundlage der Verarbeitung und Löschung der Daten

Da die Umfrage anonym durchgeführt wird (d.h. keine personenbezogenen Daten erhoben werden), unterliegt die Umfrage nicht der DSGVO. Sollte durch Ihre Antwort auf die Fragen mit den Freitextfeldern doch ein Rückschluss auf Ihre Person möglich sein, erfolgt die Datenverarbeitung zur Wahrung unserer berechtigten Interessen nach Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Die Umfrage dient dabei der Optimierung unserer Produkte. In diesem Fall werden nach Abschluss der Umfrage Ihre Daten von den zuständigen Mitarbeiter*innen des ÄZQ anonymisiert.

Rechte der Betroffenen

Da die Umfrage anonym durchgeführt wird, kann später niemand erkennen, dass Sie an der Umfrage teilgenommen haben, auch wir nicht. Somit können wir Informationen, die Sie beim Ausfüllen dieser Umfrage angegeben haben, zu einem späteren Zeitpunkt nicht mehr löschen. Sollten Sie im Freitext personenbezogene Daten angegeben haben, können wir diese nur löschen solange diese noch nicht von Mitarbeiter*innen des ÄZQ anonymisiert wurden.

Nach der Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen in Bezug auf Ihre personenbezogenen Daten folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten. (Art. 15)
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu. (Art. 16)
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen. (Art. 17, 18, 21)
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu. (Art. 20)

Sollten Sie von den genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die verantwortliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür vorliegen.

Recht auf Beschwerde bei einer Datenschutzbehörde

Es besteht ein Beschwerderecht bei der Landesbeauftragten für Datenschutz des Landes Berlin.

Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit; Friedrichstr. 219; 10969 Berlin
Telefon: +49 (30) 13889 0; E-Mail: mailbox@datenschutz-berlin.de